

Kemmler



„Zufriedene Kunden, freundliche Mitarbeiter, starker Service, gesund wachsen.“ UNTERNEHMENSZIELE

Wenn ein Unternehmen seinen 125. Geburtstag feiert, ist das etwas sehr Außergewöhnliches und ein idealer Anlass, um die eigene Historie einmal gründlich zu erforschen und aufzuschreiben. Genau dies wurde bei Kemmler getan, als die Firmengründung sich am 16. März 2010 entsprechend jährte: Im Rahmen eines Festakts wurde in Tübingen Dr. Wolfgang Fischers Buch „Das Baustoffunternehmen Kemmler. Die Geschichte eines schwäbischen Familienunternehmens über fünf Generationen“ vorgestellt. Der renommierte Marburger Historiker Prof. Dr. Eckart Conze, der als Initiator des Buchprojekts an diesem Abend den Festvortrag hielt, hob dabei nicht nur die Qualität der im Frankfurter Campus-Verlag erschienenen Publikation hervor, sondern er stellte die Entwicklung der Firma Kemmler zugleich als Musterbeispiel mittelständischer Unternehmensgeschichte dar. Dies alles macht neugierig auf die Kemmler Gruppe, die sich aus vier Geschäftsbereichen zusammen-



setzt: Die Kemmler Baustoffe GmbH ist mit 21 Niederlassungen ein führender Baustoff- und Fliesenfachhändler in Süddeutschland. Die Beton Kemmler GmbH produziert Betonfertigteile wie Wände, Decken und Treppen sowie Rohre und Garagen. Die Kemmler Industriebau GmbH konstruiert und montiert Dächer und Wände für Hallen im In- und Ausland, während, last but not least, die Kemmlit Bauelemente GmbH Umkleide-, WC- und Duschkabinen herstellt und damit Schwimmbäder und Sanitärräume in ganz Europa ausstattet. Bei Kemmlit werden mit bedeutenden Architekten Trennwandsysteme entwickelt, die für ihr Design schon mit vielen Auszeichnungen belohnt wurden: dem AIT-Innovationspreis, drei red dot design awards, dem iF product design award und sogar mit einem iF gold award, dem Oscar unter den Designpreisen. Und da wir gerade bei Auszeichnungen sind: vier Mal hintereinander wurde Kemmlit in den Kreis der 100 innovativsten Unternehmen

KEMMLER

2011 kommt Kemmler mit 230 Auszubildenden auf eine beachtliche Ausbildungsquote von 16 %.

Deutschlands gewählt. Das jüngste Gütesiegel TOP 100 wurde im Sommer 2011 von Lothar Späth wiederum der Schwesterfirma Beton Kemmler überreicht, die für ihr Garagendesign inzwischen ebenfalls Preise wie red dot und iF award gewonnen hat.

2010 erwirtschafteten insgesamt 1.400 Kemmler-Mitarbeiter an 23 Standorten in Baden-Württemberg und Bayern einen Umsatz von 360 Mio. Euro. Der geschäftsführende Gesellschafter Dr. Marc Kemmler leitet die Unternehmensgruppe in fünfter Generation. Ihm zur Seite steht an der Spitze des Führungsteams ein Lenkungskreis, der aus den Geschäftsführern Kurt Binder, Martin Heimrich und Claus-Werner Neidhart besteht. Vater Peter Kemmler fungiert als Vorsitzender des dreiköpfigen Beirats. Der Gesellschaftsvertrag des Kemmler Konsortiums legt für das Verhältnis zwischen der Familie und dem Unternehmen verbindliche Regeln fest. Alle Unternehmensanteile befinden sich im Besitz von 13 Gesellschaftern aus dem Familienkreis. Über die Generalversammlung hinaus treffen sich die Gesellschafter mit ihren Angehörigen seit vier Jahrzehnten alljährlich zu einem großen Familienwochenende mit über 40 Teilnehmern.

Die Wurzeln des Unternehmens gehen auf Michael Pflumm zurück, der 1885 in Dußlingen eine Pulvermühle erwarb und zur Betonwarenfabrik ausbaute. 1908 übernahm sein Schwiegersohn Johannes Kemmler den Betrieb, bevor Dr. Hans Kemmler die Firma

ab 1939 durch den Zweiten Weltkrieg und die Nachkriegszeit manövrierte. Peter Kemmler, der 1956 in vierter Generation die Nachfolge antrat, leitete dann eine Phase kräftigen Wachstums ein.

Seit 2002 führt Dr. Marc Kemmler die Tradition seiner Familie fort und baut das Unternehmen auch durch Gründung und Zukauf weiterer Baustoffbetriebe aus – dynamisch aber zugleich solide und eigenfinanziert. Das Familienunternehmen Kemmler folgt dabei gerade nicht dem gängigen Streben nach kurzfristiger Gewinnmaximierung. Marc Kemmler erklärt: „Der Zweck unseres Unternehmens ist es, Kunden zu gewinnen und sie durch Leistung und Partnerschaft zu Stammkunden zu entwickeln. Wenn wir so denken und arbeiten, dann stellt sich auch der lebensnotwendige Gewinn ein.“

Eine wichtige Funktion erfüllt dabei die bemerkenswert aktive Personalpolitik von Kemmler, in deren Mittelpunkt die Berufsausbildung von Jugendlichen steht. 2011 kommt das Baustoffunternehmen mit 230 Auszubildenden auf eine beachtliche Ausbildungsquote von 16 %, also rund dreimal höher als der deutsche Durchschnitt. Alle geeigneten Lehrlinge werden nach bestandener Prüfung übernommen, und im Rahmen der Kemmler-Akademie findet danach kontinuierliche Weiterbildung statt. Besser kann ein erfolgreiches Familienunternehmen wohl nicht in seine Zukunft investieren.

Daten & Fakten

INHABERFAMILIE

Familie Kemmler in der 5. Generation

UNTERNEHMENSANTEILE DER FAMILIE

100 %

FAMILIENEINFLUSS

Familienmitglieder in Geschäftsführung und Beirat; Familiengesellschafter ernennen Beiräte

STANDORTE

23 Standorte in Baden-Württemberg und Bayern

EIGENKAPITALQUOTE

63 % (2010)

INVESTITIONEN

über 50 Mio. Euro aus Eigenmitteln (2006–2010)

UMSATZ

360 Mio. Euro (2010)

MITARBEITER

1.400 (2010)

AUSBILDUNGSQUOTE

16 %



Das Trennwandsystem NOXX ist das erste aus einer ganzen Reihe von preisgekrönten Produkten von Kemmlit.



Mit kPark hat Beton Kemmler eine innovative Garage entwickelt, die mit red dot honourable mention und iF product design award ausgezeichnet wurde.



Der Geschäftsführer Dr. Marc Kemmler und sein Vater Peter als Beiratsvorsitzender leiten das Familienunternehmen in der 4. und 5. Generation.

Chronologie

1885

Der Landwirt Michael Pflumm erwirbt in Dusslingen eine insolvente Zement- und Getreide-Mühle, die er zur Betonwarenfabrik weiterentwickelt.

1908

Johannes Kemmler übernimmt den Betrieb seines Schwiegervaters. Er verlagert den Betrieb in eine neu errichtete Betonwarenfabrik nach Tübingen und beginnt mit dem Baustoffhandel. In Stuttgart wird ein Verkaufsbüro eröffnet.

1939

In dritter Generation tritt Dr. Hans Kemmler die Nachfolge an. Er dirigiert den Wiederaufbau des ausgebombten Betriebs nach dem Zweiten Weltkrieg.

1956

Der heutige Beiratsvorsitzende Peter Kemmler leitet fortan das Unternehmen. Er sorgt für eine spezialisierte Organisation in vier Geschäftsbereiche und errichtet ein Filialnetz von 14 Baustoffhandlungen.

2002

Dr. Marc Kemmler führt die Tradition des Familienunternehmens fort, das sich in den folgenden Jahren mit neuen Standorten auch nach Bayern ausdehnt.

KEMMLER UNTERNEHMENSGRUPPE

Reutlinger Str. 63
72072 Tübingen
Fon: 07071 151-0
www.kemmler.de
www.kemmler-industriebau.de
www.betonkemmler.de
www.kemmlit.de



Kemmler Baustoffe bietet als Fachhändler seinen vielen Stammkunden aus Bauindustrie und Bauhandwerk eine schnelle und präzise Baustoff-Logistik.



Nicht der „Mittelstand“ an sich ist die stabile Stütze der Deutschen Wirtschaft, sondern vor allem das klassische Familienunternehmen, das in Zeiten einer sich rasant wandelnden Wirtschaftswelt die bewährten Prinzipien der Idee „Soziale Marktwirtschaft“ bewahrt. Und sein Erfolg beweist, dass diese Prinzipien auch in einer globalisierten Welt zukunftsfähig sind. Während sich in einer breiten Öffentlichkeit angesichts oftmals nicht mehr nachvollziehbarer Praktiken in Großkonzernen eine zunehmende Kapitalismuskritik breit macht, gerät das Konzept „Familienunternehmen“ mehr und mehr aus dem Fokus der öffentlichen Wahrnehmung. Dabei sind es gerade diese Unternehmen, an denen sich alle wesentlichen Argumente für eine marktwirtschaftliche Gesellschaft deklinieren lassen. Hier werden Arbeitsplätze geschaffen und bewahrt, hier entstehen wichtige Innovationen, hier wird langfristige unternehmerische Verantwortung gegenüber Mitarbeitern und Standorten nachvollziehbar gelebt.

Die zweite Auflage des Buchs stellt rund 130 Unternehmen vor, die heute erfolgreich von Familien geführt werden und erzählt deren Geschichte und Erfolgsgeschichten, präsentiert große Unternehmerpersönlichkeiten und bahnbrechende Innovationen. Das Buch versteht sich als eindeutiges Plädoyer für unternehmerische Kontinuität, Nachhaltigkeit und engagiertes, klassisches Unternehmertum.

DEUTSCHE STANDARDS EDITIONEN GMBH

ISBN 978-3-86936-254-0

9 783869 362540

GABAL

ISBN 978-3-86936-254-0



DEUTSCHE STANDARDS

Aus bester Familie

Über 100 vorbildliche deutsche Familienunternehmen.
Herausgegeben von Florian Langenscheidt und Peter May | 2012



in Zusammenarbeit mit



SONDEREDITION

